

Mit dem Auftrag zur Kontrolle und Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift wird ebenfalls einstimmig Ratsmitglied Andergassen Erwin betraut.

BEHANDELTE TAGESORDNUNGSPUNKTE UND GETROFFENE ENTSCHEIDUNGEN:

01. Genehmigung der Niederschrift über die vorhergehende Sitzung vom 19.01.2009:

Das mit der Kontrolle der Niederschrift beauftragte Ratsmitglied Andergassen Erwin hat mit seiner Unterschrift die Richtigkeit der Niederschrift der Sitzung vom 19.01.2009 bestätigt.

Frau Dr. Hell wendet ein, dass unter Tagesordnungspunkt 5) "Gutachten zu den mit Beschluss Nr. 23/08 vom 29.10.2008 der I. Landschaftsschutzkommission vorgeschlagenen Änderungen des Landschaftsplanes und Stellungnahme zu den Einwänden" die Gemeinderatsmitglieder fehlen, die bei den einzelnen Abstimmungen gegen den jeweiligen Vorschlag gestimmt bzw. sich der Stimme enthalten haben, welche nun folgende sind:

Die Ratsmitglieder, die sich zur Stellungnahme betreffend das Schreiben des Südtiroler Bauernbundes, wovon unter Punkt 2.1. des Beschlusses Nr. 3 der Stimme enthalten haben, sind Dr. Egger, Dr. Hell, Dr. Palla und Weis.

Die Ratsmitglieder, die sich zum eingebrachten Abänderungsantrag von Frau Eisenstecken Paula Maria verh. Geschnell Maran, wovon unter Punkt 2.3. des Beschlusses Nr. 3 der Stimme enthalten haben, sind Dr. Egger, Dr. Hell und Weis.

Die Ratsmitglieder, die sich zur schriftlich eingebrachten Eingabe von Herrn Andreas Morandell, wovon unter Punkt 2.4. des Beschlusses Nr. 3 der Stimme enthalten haben, sind Dr. Atz, Dr. Fill und Heidegger.

L'incarico del controllo e la controfirma del verbale della seduta viene affidato ad unanimità di voti al Consigliere comunale Andergassen Erwin.

PUNTI DELL'ORDINE DEL GIORNO CHE SONO STATI TRATTATI E DECISIONI PRESE:

01. Approvazione del verbale della seduta precedente del 19/01/2009:

Il membro del Consiglio comunale Andergassen Erwin, il quale era stato incaricato con il controllo del verbale, ha confermato con la sua firma l'esattezza del verbale della seduta del 19/01/2009.

La dott.ssa Hell replica, che sotto il punto del ordine del giorno 5) "Parere riguardante le modifiche del piano paesaggistico proposte dalla I^a Commissione Paesaggistica con delibera n. 23/08 del 29.10.2008 e presa di posizione in riguardo ai ricorsi" mancano i membri consiliari, che durante la votazione hanno votato contro la proposta rispettivamente hanno consegnato un voto d'astensione, i quali ora sono i seguenti:

I membri consiliari, che hanno consegnato un voto d'astensione riguardante la presa di posizione della lettera del "Südtiroler Bauernbund", sotto il punto 2.1 della deliberazione n. 3, sono la dott.ssa Egger, dott.ssa Hell, dott. Palla e Weis.

I membri consiliari, che hanno consegnato un voto d'astensione riguardante la presentata mozione di modifica della signora Eisenstecken Paula Maria coniugata Geschnell Maran, sotto il punto 2.3 della deliberazione n. 3, sono la dott.ssa Egger, dott.ssa Hell e Weis.

I membri consiliari, che hanno consegnato un voto d'astensione riguardante il presentato ricorso del signor Andreas Morandell, sotto il punto 2.4 della deliberazione n. 3, sono dott. Atz, dott. Fill e Heidegger.

Die Ratsmitglieder, die gegen den eingebrachten Rekurs von Frau Ambach Emma verh. Psenner, wovon unter Punkt 2.5. des Beschlusses Nr. 3, sind Ambach Ing. Helmuth, Heidegger und Sandrini und jene, die sich der Stimme enthalten haben, sind Andergassen Ambach Annelies, Andergassen Erwin, Dr. Atz, Dr. Fill, Seppi, Sinn und Dr. Palla.

Das Protokoll soll diesbezüglich ergänzt werden.

Der Bürgermeister schlägt vor, die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 19.01.2009 mit der erwähnten Ergänzung zu genehmigen. Dieser Vorschlag wird vom Gemeinderat mit Stimmeneinhelligkeit angenommen.

(Beschluss Nr. 8)

Das Gemeinderatsmitglied Seppi Lino begibt sich in die Sitzung: 17 Anwesende.

02. Anfrage des Gemeinderatsmitgliedes Annelies ANDERGASSEN AMBACH der SVP betreffend die Errichtung einer Überdachung bei der Bushaltestelle in St. Nikolaus:

Der Bürgermeister verliest das Schreiben mit der Anfrage, welche folgende ist:

„Nachdem es zu begrüßen ist, dass an den meisten Bushaltestellen-Überdachungen errichtet wurden, möchte ich auch als Vertreterin für St. Nikolaus dieses Anliegen vorbringen und ersuche deshalb um einen Lokalausweis, um einen geeigneten Standort an der Bushaltestelle in St. Nikolaus zu finden um eine Überdachung so schnell als möglich zu realisieren. Mit der Bitte um Zustimmung dieses Vorhabens verbleibt mit freundlichen Grüßen...“

Gleich anschließend verliest der Bürgermeister auch das Schreiben mit seiner darauf gegebenen Antwort und übergibt dieses dem anwesenden Einbringer der Anfrage. Dieses Schreiben ist folgendes:

I membri consiliari, che hanno consegnato un voto contrario riguardante il presentato ricorso della signora Ambach Emma coniugata Psenner, sotto il punto 2.5 della deliberazione n. 3, sono Ambach ing. Helmuth, Heidegger e Sandrini e quelli, che hanno consegnato un voto d'astensione sono Andergassen Ambach Annelies, Andergassen Erwin, dott. Atz, dott. Fill, Seppi, Sinn e dott. Palla.

Il verbale è da integrare in questa forma.

Il Sindaco fa la proposta di approvare il verbale della seduta del Consiglio comunale del 19/01/2009 con l'integrazione menzionata. Questa proposta viene accettata dal Consiglio comunale con unanimità dei voti.

(deliberazione n. 8)

Il membro del Consiglio Seppi Lino entra nella seduta: 17 presenti.

02. Interrogazione del membro del Consiglio comunale Annelies ANDERGASSEN AMBACH della SVP inerente la costruzione di una tettoia presso le fermate dell'autobus a S. Nicolò:

Il Sindaco legge lo scritto con l'interrogazione, la quale è la seguente:

„vedasi testo“

Subito dopo il Sindaco legge anche la lettera con la sua risposta e consegna poi questa al intervenuto presentatore dell'interrogazione. Questa lettera è la seguente:

„...teilen wir mit, dass das Bauamt dieser Gemeinde „Amt für öffentliche Arbeiten“, zwecks Unterbreitung eines Angebotes, mit einer Firma Kontakt aufgenommen hat. Sobald das betreffende Angebot vorliegt, wird der entsprechende Auftrag vergeben, wobei gleichzeitig die Gestaltung des Platzes verwirklicht werden soll.“

3. Beschlussantrag der Gemeinderatsmitglieder Dr. Irene HELL, Harald WEIS und Dr. Heidi EGGER der DORFLISTE KALTERN-CALDARO betreffend: „Erarbeitung eines Notfallplans für die Mendelbahn“:

Der Bürgermeister verliest das Schreiben mit dem Beschlussantrag, welcher folgender ist:

„Vorausgesetzt, dass

- die Mendelbahn in den letzten Monaten nicht nur wegen der üblichen Revision, sondern auch aufgrund der heftigen Schneefälle ihren Betrieb wiederholt einschränken oder einstellen musste

- wegen der erwähnten Schneefälle auch die Mendelstraße nicht passierbar war

- die Erreichbarkeit der Mendel über einen unverhältnismäßig langen Zeitraum erschwert bzw. unmöglich war,

- die Mendel nicht nur ein Wirtschaftsraum, sondern auch Naherholungsgebiet ist und viele Pendler und Betriebe aufgrund der Nichterreichbarkeit massiv benachteiligt waren,

beschließt

der Gemeinderat von Kaltern mit ... Fürstimmen, ... Gegenstimmen und Enthaltungen

alles Notwendige zu veranlassen, um eventuell gemeinsam mit den zuständigen Landesämtern und dem Betreiber einen Notfallplan zu erarbeiten, der ein rechtzeitiges Eingreifen ermöglicht und die Erreichbarkeit der Mendel mit der Bahn auch bei starken Schneefällen und/oder anderen Widrigkeiten gewährleistet.“

„vedasi testo“

3. Mozione dei membri del Consiglio comunale dott.ssa Irene HELL, Harald WEIS e dott.ssa Heidi EGGER della DORFLISTE KALTERN-CALDARO inerente: “Elaborazione di un piano d'emergenza per la funivia al Passo Mendola:

Il Sindaco legge lo scritto con la mozione, la quale è la seguente:

„vedasi testo“

Gleich anschließend vermittelt dann der Bürgermeister auch die dazu abgegebene Stellungnahme des Gemeindevorstandes, wonach der Beschlussantrag angenommen werden soll und kann.

In Vertretung der Einbringer gibt nun Herr Weis Harald noch einige ergänzende Erläuterungen.

Im Zuge der anschließenden Diskussion wird erörtert, dass es vielleicht zweckmäßig wäre, bei den Verhandlungen mit dem Land auch die Gemeinde Ruffre' mit einzubeziehen.

In diesem Sinne wird der Beschlussantrag zur Abstimmung gebracht. Diese erfolgt durch Handerheben und ergibt Stimmeinhelligkeit.

(Beschluss Nr. 9)

4. Beschlussantrag der Gemeinderatsmitglieder Dr. Irene HELL, Harald WEIS und Dr. Heidi EGGER der DORFLISTE KALTERN-CALDARO betreffend: „Ausarbeitung einer Verordnung zur Überlassung von Aschenurnen:

Der Bürgermeister verliest das Schreiben mit dem Beschlussantrag, welcher folgender ist:

- „Vorausgesetzt, dass*
- mehrere Gemeinden Italiens und auch in Südtirol wie beispielsweise die Gemeinde Brixen eine Verordnung zur Überlassung von Aschenurnen in Kraft gesetzt haben,*
 - eine solche Verordnung einen zusätzliche Möglichkeit für die Kalterer Bürgerinnen und Bürger darstellen würde und dabei alle bisherigen Rechte bezüglich der Bestattungen aufrecht bleiben*

beschließt
der Gemeinderat von Kaltern mit ... Für-
Stimmen, ... Gegen-Stimmen und Enth-
tungen

die Kommission für Verordnungen und jene für den Friedhof damit zu beauftragen innerhalb weniger Wochen einen Entwurf für eine Verordnung zur Überlassung von Aschenurnen auszuarbeiten und dem Gemeinderat zur Genehmigung vorzulegen.“

Subito dopo il Sindaco rende nota poi anche la relativa presa di posizione della Giunta comunale, seconda la quale, la mozione di deliberazione può e dev'essere accolta.

In rappresentanza dei presentatori ora il signor Weis Harald comunica ancora delle spiegazioni suppletive.

Durante la seguente discussione viene agitato, che forse sarebbe adatto allo scopo, di coinvolgere durante la trattative con la Provincia, anche il Comune di Ruffre'.

In questo senso la mozione di deliberazione viene portata alla votazione. Questa viene fatta tramite alzata della mano e porta ad unanimità dei voti.

(deliberazione n. 9)

4. Mozione dei membri del Consiglio comunale dott.ssa Irene HELL, Harald WEIS e dott.ssa Heidi EGGER della DORFLISTE KALTERN-CALDARO inerente: “Elaborazione di un regolamento per la cessione di urne cinerarie:

Il Sindaco legge lo scritto con la mozione, la quale è la seguente:

„vedasi testo“

Gleich anschließend vermittelt dann der Bürgermeister auch die dazu abgegebene Stellungnahme des Gemeindevorstandes, wonach derselbe angenommen werden kann und soll.

Der Beschlusstrag wird zur Abstimmung gebracht. Diese erfolgt durch Handheben und ergibt 11 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen (Dr. Atz, Heidegger, Dr. Fill, Dr. Palla, Rainer Arthur und Sandrini).

(Beschluss Nr. 10)

5. Gesellschaft „Gemeindeblatt Eppan - Kaltern GmbH: Verlängerung der Fristen zur Vorlage des Jahresabschlusses:

Der Vorschlag zu diesem Tagesordnungspunkt wird vom Bürgermeister-Stellvertreter DDr. Arnold von Stefenelli, seines Zeichens zuständiger Referent, vorgetragen und erläutert. Nach seinen Ausführungen fasst der Gemeinderat einstimmig, ausgedrückt durch Handheben, folgenden Beschluss:

“1. Die Frist für die Vorlage der Jahresabrechnung der Gesellschaft Gemeindeblatt Eppan – Kaltern m.b.H. für die Genehmigung durch die Gemeinderäte von Eppan a.d.W. und Kaltern a.d.W. mit 25. März festzusetzen.

2. Die in den Prämissen genannte Programmvereinbarung und der angegebene Dienstleistungsvertrag in diesem Sinne abzuändern.

- omissis -“

(Beschluss Nr. 11)

6. Verleihung von Auszeichnungen in Form von Ehrenbürgerschaft, Ehrenring und Ehrennadel an verdiente Kalterer Bürger:

Auch dieser Tagesordnungspunkt wird vom Bürgermeister-Stellvertreter DDr. Arnold von Stefenelli vorgetragen und erläutert. Er unterbreitet die Vorschläge für die betreffenden Ehrungen, wie diese von der zuständigen Kommission begutachtet und vom Gemeindevorstand angereicht wurden.

Subito dopo il Sindaco rende nota poi anche la relativa presa di posizione della Giunta comunale, secondo la quale la mozione di deliberazione può e deve essere accolta.

La mozione di deliberazione viene portata alla votazione. Questa viene fatta tramite alzata della mano e porta il seguente risultato: 11 voti favorevoli, 0 voti contrari e 6 astensioni (dott. Atz, Heidegger, dott. Fill, dott. Palla, Rainer Arthur e Sandrini).

(deliberazione n. 10)

5. Società Notiziario comunale Appiano - Caldaro srl: Proroga del termine di consegna del bilancio di esercizio:

La proposta di questo punto del ordine del giorno viene sottoposto e spiegato dal Vicesindaco DDr. Arnold von Stefenelli, nella sua funzione di assessore competente. Dopo le sue comunicazioni il Consiglio comunale redige con unanimità, espresso con alzata della mano, la seguente deliberazione:

“1. Di fissare il termine con data 25 marzo per la presentazione del bilancio annuale della società Notiziario comunale Appiano – Caldaro s.r.l. per l'approvazione da parte dei Consigli comunali di Appiano s.S.d.V. e Caldaro s.S.d.V.

2. Di modificare in questo senso la Convenzione di Programma ed il Contratto di Servizio, citati nelle premesse.

- omissis -“

(deliberazione n. 11)

6. Conferimento di onorificenze in forma di cittadinanza onoraria, anello onorario e spillo onorario a cittadini caldaresi benemeriti:

Anche questo punto del ordine del giorno viene sottoposto e spiegato dal Vicesindaco DDr. Arnold von Stefenelli. Egli comunica le proposte per le relative onorificenze, elaborate dalla relativa commissione competente e messa in ordine dalla Giunta comunale.

Nachdem sich unter den vom Bürgermeister-Stellvertreter Genannten auch die Ratsmitglieder Ambach Annelies und Seppi Lino befinden, verlassen diese den Sitzungssaal: 15 Anwesende.

Auf Rückfrage von Frau Dr. Irene Hell wird vom Bürgermeister erklärt, dass Herr Claudio Maoro von der Gemeinde für die Verleihung des „Premio della Bontà“ vorgeschlagen werden wird. Genannte Auszeichnung verleiht das Organisationskomitee „Auszeichnung für Hilfsbereitschaft“. Die Gemeinde wurde ersucht, dafür Vorschläge zu machen.

Benin Bernard Gertrud begibt sich in die Sitzung: 16 Anwesende.

Vorbehalte werde insbesondere in Bezug auf die Vorschläge zur Ehrung von Frau Andergassen Ambach Annelies und Herrn Seppi Lino vorgebracht, da diese Mitglieder des Gemeinderates sind. Auch wenn die Ehrungen wegen ganz anderer Dienste verliehen werden, sollte man davon absehen, so lange die betreffende Person Mitglied des Gemeinderates ist, der über die Vergabe dieser Ehrungen entscheidet.

Dr. Irene Hell erklärt, dass die Vertreter der Dorfliste Kaltern/Caldaro trotz des Vorbehaltes zur Verleihung von Ehrungen an Mitglieder des Gemeinderates schweren Herzens für den vom Bürgermeister-Stellvertreter vermittelten Beschlussvorschlag stimmen werden.

Rainer Arthur meint, dass die Verordnung zur Verleihung von Ehrungen grundlegend überarbeitet werden sollte. Er möchte seine angekündigte Fürstimme zum Beschlussvorschlag mit dieser Anmerkung verbunden wissen.

Der vom Bürgermeister-Stellvertreter vorgebrachte und erläuterte Beschlussvorschlag wird nun zur Abstimmung gebracht. Diese erfolgt durch Handheben und ergibt Stimmeneinhelligkeit.

Der so gefasste Beschluss ist folgender:

Dopodiché il Vicesindaco nelle sue proposte ha nominato anche due consiglieri comunali, la signora Ambach Annelies ed il signor Seppi Lino, abbandonano questi la sala di riunione. 15 presenti.

Su richiesta della signora dott.ssa Irene Hell il Sindaco spiega, che il signor Claudio Maoro è stato proposto dalla Giunta comunale per l'onorificenza del Premio della Bontà. Questo onore viene conferito dal comitato d'organizzazione "onore per disponibilità". Il Comune era stato richiesto di sottoporre delle proposte.

Benin Bernard Gertrud entra nella seduta: 16 presenti.

Restrizioni vengono espressi specialmente riguardante le proposte per l'onorificenza della signora Andergassen Ambach Annelies ed il signor Seppi Lino, in quanto sono membri del Consiglio comunale. Presso in considerazione, che queste onorificenze vengono conferiti per altri servizi, questa sarebbe da prescindere, in quanto le relative persone sono ancora membri del Consiglio, il quale approva la stessa.

La dott.ssa Irene Hell spiega, che i rappresentanti della Dorfliste Kaltern/Caldaro voteranno con mal cuore per la proposta di deliberazione presentata dal Vicesindaco, malgrado la restrizione del conferimento di onorificenze a membri del Consiglio comunale.

Secondo il signor Rainer Arthur, il regolamento per le onorificenze sarebbe da rielaborare fondamentale. Comunica, che il suo voto favorevole annunciato per la proposta di deliberazione è collegato con questa annotazione.

La proposta di deliberazione sottoposta e spiegata dal Vicesindaco viene poi portata alla votazione. Questa viene fatta con alzata della mano e porta ad unanimità dei voti.

La così redatta delibera è la seguente:

„1.) *Nachstehende Bürger aufgrund verschiedener ehrenamtlicher Tätigkeiten und in Anerkennung besonderer Verdienste auf politischem, wissenschaftlichem, kulturellem, sozialem, sportlichem und wirtschaftlichem Gebiet, wie folgt zu ehren:*

mit der Ehrenbürgerschaft:

- *Dr. Alexander von Egen, geboren am 26.06.1952 in Bozen;*

mit dem Ehrenring: (alphabetischer Reihenfolge)

- *Walter Dissertori, geboren am 11.08.1948 in Kaltern;*

- *Josef Sölva, geboren am 07.05.1946 in Kaltern;*

mit der Ehrennadel: (alphabetischer Reihenfolge)

- *Margareth Abram, geboren am 17.10.1927 in Kaltern;*

- *Heinrich Ambach, geboren am 29.07.1937 in Kaltern;*

- *Konrad Ambach, geboren am 12.08.1942 in Kaltern;*

- *Annelies Andergassen geboren am 24.12.1950 in Kaltern;*

- *Dr. Gotthard Andergassen, geboren am 01.06.1943 in Kaltern;*

- *Gerlinde Dietz, geboren am 15.12.1943 in Klagenfurt;*

- *Konrad Ellemunter, geboren am 11.02.42 in Marebbe.*

- *Dr. Brigitte Innitzer, geboren am 02.08.1950 in Wien;*

- *Waltraud Romen, geboren am 05.02.1947 in Bozen;*

- *Herbert Morandell, geboren am 13.07.1942 in Kaltern;*

- *Franz Pichler, geboren am 04.09.1938 in Kaltern;*

- *Franz Renner, geboren am 04.08.1924 in Kaltern;*

- *Lino Seppi, geboren am 09.10.1945 in Cavareno;*

- *Dr. Martin Sölva, geboren am 13.12.1950 in Bozen;*

- *Alois Sparer, geboren am 02.09.1953 in Kaltern.*

- *omissis -“*

(Beschluss Nr. 12)

Die vorhin ausgetretenen Ratsmitglieder Ambach Annelies und Seppi Lino begeben sich in die Sitzung: 18 Anwesende.

“1.) *Di onorare in base di diversi attività di volontariato e in riconoscimento di particolari meriti in campo politico, scientifico, culturale, sociale, sportivo ed economico, le seguenti persone come segue:*

con la cittadinanza onoraria:

- *Dr. Alexander von Egen, nato il 26.06.1952 a Bolzano;*

coll'anello onorario: (ordine alfabetico)

- *Walter Dissertori, nato il 11.08.1948 a Caldaro;*

- *Josef Sölva, nato il 07.05.1946 a Caldaro;*

con lo spillo onorario: (ordine alfabetico)

- *Margareth Abram, nata il 17.10.1927 a Caldaro;*

- *Heinrich Ambach, nato il 29.07.1937 a Caldaro;*

- *Konrad Ambach, nato il 12.08.1942 a Caldaro;*

- *Annelies Andergassen nata il 24.12.1950 a Caldaro;*

- *Dr. Gotthard Andergassen, nato il 01.06.1943 a Caldaro;*

- *Gerlinde Dietz, nata il 15.12.1943 a Klagenfurt (A);*

- *Konrad Ellemunter, nato il 11.02.1942 a Marebbe.*

- *Dr. Brigitte Innitzer, nata il 02.08.1950 a Vienna;*

- *Waltraud Romen, nata il 05.02.1947 a Bolzano;*

- *Herbert Morandell, nato il 13.07.1942 a Caldaro;*

- *Franz Pichler, nato il 04.09.1938 a Caldaro;*

- *Franz Renner, nato il 04.08.1924 a Caldaro;*

- *Lino Seppi, nato il 09.10.1945 a Cavareno;*

- *Dr. Martin Sölva, nato il 13.12.1950 a Bolzano;*

- *Alois Sparer, nato il 02.09.1953 a Caldaro.*

- *omissis -“*

(deliberazione n. 12)

I prima usciti consiglieri comunali Ambach Annelies e Seppi Lino rientrano nella sala di seduta: 18 presenti.

7. Stellungnahme zum Projekt für den Ausbau der Mendelpassstraße:

Der Bürgermeister unterbreitet das vom zuständigen Landesamt für diese Zwecke zur Verfügung gestellte Projekt. Im Ratssaal ist auch das zur besseren Veranschaulichung des Projektes angefertigte Modell ausgestellt. Das Projekt wurde vom technische Landesbeirat positiv begutachtet. Bei der betreffenden Sitzung war laut Bürgermeister unter anderem auch das Ratsmitglied Ing. Dr. Helmuth Ambach in Vertretung der Ingenieurskammer der Provinz Bozen-Südtirol ist anwesend. Der Bürgermeister verliest auszugsweise das Protokoll der betreffenden Sitzung.

Im Zuge der Diskussion zum Projekt stellt Frau Dr. Irene Hell fest, dass es zu viele Fragen und Vorbehalte gäbe, welche nicht zufriedenstellend beantwortet bzw. entkräftet wurden. Deshalb könnten die Vertreter der Dorfliste Kaltern/Caldaro nicht für dieses Projekt stimmen.

Palla Dr. Werner ist der Auffassung, dass es entlang des vom Ausbau betroffenen Straßenstückes, entgegen dieser Planung, keinen durchgehenden Gehsteig braucht. Aus diesem Grunde werde auch er gegen dieses Projekt stimmen.

Allgemein positiv bewertet wird vom Gemeinderat die Zusage der Oberflächenbehandlung des Betons und die geplante Instandsetzung der alten Mauern.

Nach der Diskussion werden verschiedene Vorschläge zur Abstimmung gebracht.

1. Positive Begutachtung des Projektes, wie vorliegend, mit dem geplanten Gehsteig.

Abstimmungsergebnis: 6 Fürstimmen (Andergassen Erwin, Ambach Christian, Rainer Arthur, Sandrini, Seppi und DDr. von Stefenelli) 0 Gegenstimmen und 12 Enthaltungen.

2. Positive Begutachtung des Projektes mit der Auflage zur Streichung des Gehsteiges (nicht aber auch der Aussichtspunkte und des Parkplatzes).

Abstimmungsergebnis: 9 Fürstimmen, 0 Gegenstimmen und 9 Enthaltungen.

7. Presa di posizione riguardante il progetto per l'ampliamento della strada al Passo Mendola:

Il Sindaco sottopone il progetto messo in disposizione per questo scopo da parte dell'ufficio competente della Provincia. Nella sala del Consiglio è stato esposto anche un modello per un miglior esemplificazione del progetto. Il progetto è stato periziato positivamente dal Comitato provinciale tecnico. Nella relativa seduta, secondo il Sindaco, era fra altro presente anche il consigliere ing. dott. Helmuth Ambach il quale rappresenta l'ordine degli ingegneri della Provincia. Il Sindaco legge sommariamente il verbale della relativa seduta.

Durante la discussione sul progetto, la signora dott.ssa Irene Hell stabilisce, che, sarebbero troppe domande e restrizioni, le quali non sono state risposte rispettivamente infirmate. Per questo motivo i rappresentanti della Dorfliste Kaltern/Caldaro non potrebbero favorire questo progetto.

Secondo il signor dott. Werner Palla, lungo il cantone da ingrandire, non occorrerebbe un marciapiede continuato. Comunica di votare contro questo progetto, e di consegnare un voto contrario.

Generalmente valutato positivamente viene dai consiglieri comunali l'accettazione del trattamento delle superfici con cemento ed il ripristino del vecchio muro.

Dopo la discussione vengono portati alla votazioni diverse proposte.

1° giudizio positivo del progetto, come presentato, con il progettato marciapiede.

Risultato della votazione: 6 voti favorevoli (Andergassen Erwin, Ambach Christian, Rainer Arthur, Sandrini, Seppi e DDr. von Stefenelli), 0 voti contrari e 12 astensioni.

2° giudizio positivo del progetto, con cancellazione del marciapiede dal progetto (con il belvedere ed il parcheggio).

Risultato della votazione: 9 voti favorevoli, 0 voti contrari e 9 astensioni.

3. Positive Begutachtung des Gesamtprojektes, mit Ausklammerung der Frage „Gehsteig ja oder nein“.

Abstimmungsergebnis: 15 Fürstimmen, 3 Gegenstimmen (Dr. Egger, Dr. Hell und Weis) und 2 Enthaltungen (Rainer Arthur und Sandrini).

Die jeweiligen Abstimmungen erfolgten durch Handerheben.

Nachdem nur der 3. Vorschlag eine Mehrheit erhalten hat, soll die Stellungnahme an das Land vom Bürgermeister in diesem Sinne weitergegeben werden.

- Allfälliges:

- Ambach Annelies fragt, wann endlich eine zweite Apotheke in Kaltern errichtet werden kann.

Darauf antwortend informiert der Bürgermeister, dass laut Landesrat Dr. Theiner im Laufe des heurigen Jahres der Apothekenplan entsprechend abgeändert werden soll.

Weiters ersucht Frau Ambach, ob die Bevölkerung nicht über das Gemeindeblatt informiert werden könnte, dass es seit einiger Zeit für die Ausstellung von Identitätskarten angeblich keine Fotos mehr braucht.

Schließlich möchte Frau Ambach noch über den Stand des Verfahrens zur Vergabe von weiteren Mietwagenlizenzen informiert werden.

- Heidegger Günther bemängelt die Lagerung der abgebauten Grabzeichen auf der nördlichen Außenmauer des Friedhofes. Diese sollte so erfolgen, dass die Schriften auf diesen Grabzeichen nicht von jedem, der dort vorbeigeht, gesehen werden können.

Der Bürgermeister sichert zu, damit die Friedhofskommission zu befassen.

- Hell Dr. Irene ersucht um Aufschluss und nähere Informationen über verschiedene Beschlüsse bzw. Entscheidungen, die vom Gemeindeausschuss seit der letzten Sitzung des Gemeinderates gefasst bzw. getroffen wurden. Frau Dr. Hell bezieht sich dabei auf die jeweiligen Sitzungsprotokolle, aus denen diese Beschlüsse und Entscheidungen hervorgehen.

3° giudizio positivo del progetto complessivo, con esenzione della domanda “marciapiede si o no”.

Risultato della votazione: 15 voti favorevoli, 3 voti contrari (dott.ssa Egger, dott.ssa Hell e Weis) e 2 astensioni (Rainer Arthur e Sandrini).

I singoli votazioni vengono eseguiti con alzata della mano.

Dopodiché solo la 3° proposta ha raggiunto una maggioranza, la presa di posizione sarebbe da trasmettere in questo senso da parte del Sindaco alla Provincia.

- Varie ed eventuali:

- Ambach Annelies chiede, quando finalmente può essere arredata una seconda farmacia.

Il Sindaco risponde su ciò ed informa, che secondo il Consigliere provinciale dott. Theiner nel corso di quest'anno l'orario dei farmaci viene modificato adeguatamente.

Inoltre la signora Ambach chiede, se la popolazione non potrebbe essere informata tramite il Gemeindeblatt, che per il rilascio della carta d'identità non vengono più adoperato delle foto.

Infine la signora Ambach vorrebbe essere informata sulla situazione attuale del procedimento per l'assegnazione di ulteriore licenze per imprese di autonoleggio.

- Heidegger Günther critica il deposito dei monumenti funebre smantellati sul muro esterno del cimitero settentrionale. Questo sarebbe da svolgere in modo tale, che la scrittura su questi monumenti non sarebbe più visibile per tutti quanti, che trapassano.

Il Sindaco assicura, di trasmettere questo alla commissione per il cimitero.

- Hell dott.ssa Irene chiede ulteriore domande ed informazione su certe delibere e decisioni della Giunta comunale, le quali sono state redatte rispettivamente approvate sin dall'ultima seduta del Consiglio comunale. La signora dott.ssa Hell si riferisce sui diversi singoli protocolli e verbali delle sedute della Giunta comunale dai quali sono visibili le delibere e decisioni.

- Egger Dr. Heidi stellt ebenfalls Fragen zu bestimmten Beschlüssen und Entscheidungen des Gemeindeausschusses und bezieht sich dabei auf die Niederschriften der jeweiligen Sitzungen.

- Weis Harald möchte ebenfalls nähere Erläuterungen und Informationen zu bestimmten Beschlüssen und Entscheidungen des Gemeindeausschusses und bezieht sich dabei auf die Niederschriften der jeweiligen Sitzungen.

Der Bürgermeister und die jeweils zuständigen Mitglieder des Gemeindeausschusses nehmen Stellung und geben die jeweils gewünschten Informationen und Auskünfte.

Zur Frage warum jetzt die Trasse des Fußgänger- und Fahrradweges Kaltern-Eppan neu erhoben wird, verspricht der Bürgermeister die gewünschten Informationen zu besorgen und sie Herrn Weis getrennt mitzuteilen.

Nachdem nun keine weiteren Wortmeldungen bestehen, dankt der Bürgermeister den Ratsmitgliedern für die Mitarbeit bei der heutigen Sitzung.

Ende der Sitzung: 21.20 Uhr

Gelesen, bestätigt und unterfertigt.

DER VORSITZENDE:
Wilfried Battisti Matscher

DER SEKRETÄR:
Rag. Josef Stuppner

Gesehen: das Ratsmitglied
Erwin Andergassen

- Anche la signora dott.ssa Heidi Egger fa alcune domande su diverse deliberazioni e decisioni della Giunta comunale e si riferisce sui verbali delle singole sedute.

- Weis Harald vorrebbe anche alcune domande su diverse deliberazioni e decisioni della Giunta comunale e si riferisce sui verbali delle singole sedute.

Il Sindaco e i singoli competenti membri della Giunta comunale prendono la posizione e danno le informazioni e spiegazioni desiderate.

Sulla domanda come mai il tracciato della ciclabile ed il tragitto Caldaro-Appiano viene ririlevato, il Sindaco assicura, di procurare la richiesta informazione e di trasmetterla a parte al signor Weis.

Poiché non ci sono più alcune domande, il Sindaco ringrazia i membri del Consiglio comunale per la collaborazione alla seduta odierna.

Fine della seduta: ore 21.20

Letto, confermato e sottoscritto.

Il presidente:
f.to Wilfried Battisti Matscher

Il segretario:
f.to Rag. Josef Stuppner

visto: il consigliere comunale:
f.to Erwin Andergassen

Per la traduzione (tranne le parti dispositive delle delibere):

Mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 13 vom 16.03.2009 wurde diese Niederschrift mit folgender Ergänzung genehmigt:

Heidegger Günther wendet ein, dass unter Tagesordnungspunkt „01. Genehmigung der Niederschrift über die vorhergehende Sitzung vom 19.01.2009“ die Ratsmitglieder Ambach Ing. Helmuth, Heidegger und Sandrini für und nicht gegen den Rekurs von Ambach Emma verh. Psenner gestimmt haben.

DER VORSITZENDE:
Wilfried Battisti Matscher

DER SEKRETÄR:
Rag. Josef Stuppner

Gesehen: das Ratsmitglied
Erwin Andergassen

17.03.09

Il Consiglio comunale ha approvato con deliberazione n. 13 del 16/03/2009 questo verbale di seduta con la seguente integrazione:

Heidegger Günther replica, che sotto il punto del ordine del giorno “1. Approvazione del verbale della seduta precedente del 19/01/2009” i membri del consiglio Ambach Ing. Helmuth, Heidegger e Sandrini hanno consegnato un voto favorevole e non un voto contrario riguardante il presentato ricorso della signora Ambach Emma coniugata Psenner.

Il presidente:
f.to Wilfried Battisti Matscher

Il segretario:
f.to Rag. Josef Stuppner

visto: il consigliere comunale:
f.to Erwin Andergassen

Per la traduzione (tranne le parti dispositive delle delibere):